

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **99 (1981)**

Heft 15

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizer Ingenieur und Architekt

Schweizerische Bauzeitung

Erscheint wöchentlich

99. Jahrgang 9. April 1981

Verlags-AG der Akademischen-technischen Vereine

Heft 15/81

Offizielles Organ

des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins (SIA),
der Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich (GEP)
und der Schweizerischen Vereinigung Beratender Ingenieure (ASIC)

Normen und Dokumentationen

SIA-Generalsekretariat
Selnastrasse 16
Postfach
8039 Zürich
Bestellungen und Auskünfte schriftlich oder durch
Telefon (01) 201 15 70

Redaktion

«Schweizer Ingenieur und Architekt»
Rüdigerstrasse 11
Postfach, CH-8021 Zürich
Tel. (01) 201 55 36

Redaktoren:

Kurt Meyer,
Chefredaktor

Bruno Odermatt,
dipl. Arch. ETH/SIA

Druck:

Offset + Buchdruck AG
Staffelstrasse 12
8021 Zürich

Nachdruck von Bild und Text, auch auszugsweise, nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Abonnemente

Schweiz:

1 Jahr Fr. 135.—
1/2 Jahr Fr. 71.—
Einzelnummer Fr. 5.—

Ausland:

1 Jahr Fr. 144.—
1/2 Jahr Fr. 75.50
Einzelnummer Fr. 6.—

Ermässigte Abonnementspreise für Mitglieder des SIA, der GEP, des BSA und der ASIC, für Studenten und für Mitglieder des STV

Postscheckkonto:
«Schweizer Ingenieur und Architekt»
80-6110, Zürich

Mitteilungen betreffend Adressänderungen, Abonnemente und Bezug von Einzelnummern sind zu richten an:
«Schweizer Ingenieur und Architekt»
Edenstrasse 20,
Postfach, 8021 Zürich
Tel. (01) 207 80 91/97

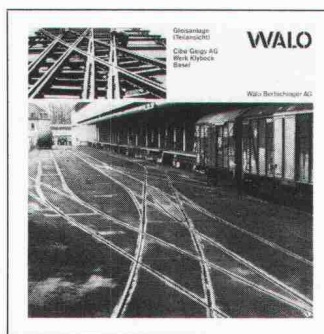
Anzeigenverwaltung

Iva

IVA AG für internationale Werbung, Hauptsitz:
Mühlebachstr. 43
8032 Zürich
Tel. 01/251 24 50

Filiale:
19, av. de Beaulieu
1004 Lausanne
Tél. (021) 37 72 72

zum Titelbild



Walo Bertschinger AG Abt. Geleisebau

Industriegeleiseanlagen sind sehr oft die entscheidende Voraussetzung für einen rationalen Güterumschlag. Energieprobleme und Umweltschutzbestre-

bungen weisen den Güterverkehr in zunehmendem Masse auf die Schienen. Eine Vielzahl leistungsfähiger, betriebsinterner Güterumschlagseinrichtungen und Fördermittel ergänzen massgeblich das Industriegeleisekonzept. Die SBB stellen die Bahnwagen kostenlos während 8 Betriebsstunden für den Güterumschlag zur Verfügung – eine bedeutende Rationalisierungsmöglichkeit bezüglich dem Personaleinsatz.

Seit Jahrzehnten bearbeiten unsere Spezialisten alle Belange des Industriegeleisebaues in der ganzen Schweiz. Projektberatungen, Konstruktion und Fabrikation von Spezialweichen sowie die Bauausführung von Geleiseanlagen jeder Grössenordnung bieten Gewähr für be-

Inhalt

Weiterbildung

25 Jahre STV-Fachgruppe für höhere Bildungskurse Zeitfragen

Technik auf dem Weg ins Jahr 2000. Von *Ambos P. Speiser*, Baden 307
Wirtschaft und Technik. Von *Max Steiner*, Zürich 311

Raumplanung

Das Raumplanungsgesetz aus der Sicht eines praktizierenden Kulturingenieurs. Von *Rudolf Walter*, Brugg 316

Grundbau

Bauten im Grundwasser und die Empfehlung SIA 272. Von *Heinrich Zeier*, Zürich 319
Grundwasserabdichtungen mit Bitumendichtungsbahnen. Von *Rolf Brändle*, Zürich 320
Grundwasserabdichtungen mit Kunststoffdichtungsbahnen. Von *Guenther B. Zürcher*, Sarnen 322
Wasserdichte Verputze. Von *Pius Weber*, *Max Graf* und *Gerhard Krämer*, Zürich 325

Umschau

Startvorbereitungen für den Space Shuttle. Freonentspannungsturbine: Energierückgewinnung aus Abwärme zwischen 70 und 200 °C 326

Bauwirtschaft

UPIAS: Schweizerischer Dachverband selbständiger Ingenieure und Architekten 328

ETH Zürich

James L. Massey, neuer Professor für Digitaltechnik 328

Wettbewerbe

Zentrum Bärenmatte in Suhr (AG). Berufsschulzentrum Turnhalle und Sportplätze in Interlaken. Centre scolaire à Montana-Village. Künstlerische Gestaltung des Tessinerplatzes/Bahnhof Enge in Zürich. Nouveau Dépôt des Transports Publics Genevois. Friedhofplanung der Einwohnergemeinde Unterentfelden (AG). Umbau und Erweiterung des Alten Museums in St. Gallen. Ideenwettbewerb für Sport und Touristikeinrichtungen in Montana (VS). 329

Persönlich

Toni Huonder zum 60. Geburtstag. Von *R. Schärli*, Luzern 330

Braune Seiten

Laufende Wettbewerbe. Wettbewerbsausstellungen. Aus Technik und Wirtschaft B 61/62
Kurzmitteilungen. Firmennachrichten. Tagungen. Weiterbildung. Ausstellungen. Stellenvermittlung SIA/GEP B 63/64

trieblich, geometrisch und qualitativ optimale Anlagen.

Bei der Planung neuer Industrieanlagen mit Geleiseanschluss sind die Anschluss- und Betriebsbedingungen der Bahngesellschaft, die erforderliche Kapazität der Anlage und das Betriebskonzept sorgfältig abzuklären. Bei Neuanlagen ist die örtliche Trennung des Geleiseverkehrs und des Strassenfahrzeugverkehrs anzustreben. Aus Platzersparnisgründen muss die

Geleiseanlage aber oft in die Strassenverkehrsfläche einbezogen, d.h. einbetoniert werden.

Mit der Erneuerung bestehender, alter Anlagen wird meistens eine Anpassung an die gegenwärtigen, bzw. zukünftigen Bedürfnisse verlangt. Mittels platzsparenden Spezialkonstruktionen (Weichen und Geleisedurchschneidungen) können zum Teil bedeutende Verbesserungen erzielt werden (Titelbild).